

Amt: 33 Bezeichnung: Bürgeramt

1. Budgetabrechnung 2021 (Vorjahr)

Hat das Budget 2021 negativ abgeschlossen?

- Nein
- Ja

Abrechnung gemäß Budgetierungsregeln - Verlustvortrag	-108.018	Euro
Vom Stadtrat beschlossener Verlustvortrag	-108.018	Euro

2. Budget und Arbeitsprogramm 2022

Wie wird das Budget aus heutiger Sicht unter Einbeziehung von Verlustvorträgen und Haushaltssperren sowie incl. Budgetrücklage am Jahresende voraussichtlich abschließen?

- wie im Plan vorgesehen
- besser als geplant, und zwar voraussichtlich um circa
- schlechter als geplant, und zwar voraussichtlich um circa

	Euro
450.000	Euro

3. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Budgets gefährden?

- Nein
- Ja

3.1 Welche sind das?

Aufgrund der Pandemie entstehen in fast allen Bereichen des Bürgeramtes **Mindererträge** (Gebührenermäßigungen Sondernutzungen, geringere Beantragungszahlen im Bürgerservice).

3.1.1 Es ergibt sich derzeit ein Minderertrag von 700.000 Euro aufgrund fehlender Einnahmen durch die Pandemiesituation. Dagegen stehen 250.000 EUR Minderaufwendungen, verursacht u.a. durch geringere Herstellungskosten von Dokumenten bei der Bundesdruckerei, weniger Kosten zur Entfernung Eichenprozessionsspinner u.A..

3.2 Welche finanziellen Auswirkungen haben sie?

3.2.1 Voraussichtliche Mehrkosten  Euro

3.2.2 Gegenfinanzierung:  Euro

3.3 Folgende Maßnahmen werden ergriffen, um den Budgetrahmen einhalten zu können:

3.3.1 Nicht möglich, da Pflichtaufgaben zu erfüllen sind. Minderaufwand gleicht Mindererträge nicht aus.  
 Erwartete Einsparung  Euro

4. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Arbeitsprogramms gefährden?

- Nein
- Ja

Datum: 22.08.2022 Bearbeitet von: Dr. Holzinger Amt: 33